Ablauf der Veranstaltung am 21.6.

Einlass ab 13.00 Uhr und offizieller Beginn siehe Einladung

TN können sich bis zum offiziellen Beginn schon an den Infoständen der anwesenden Experten und Anbieter umsehen

Ab ca. 15.00 Uhr werden dann die Gruppen im Rundlauf durch die insgesamt 4 Info Camps geführt

Die Infocamps dauern jeweils 30-35 Minuten, dann wird gewechselt

Flipchart/Pinnwand in jedem Infocamp mit Feedback TN zu Fortbildungen/Workshops zu einzelnen Themen

**Info Camp 1 – in der Partyhütte**

Hier wird am praktischen Beispiel aufgezeigt, wie man durch optimierte und digitalisierte Prozesse wertvolle Arbeitszeit spart, die Umwelt schont und wie die Auswirkungen auf die Bereiche Verfahrensdokumentation und Datenschutz sich darstellen

In diesem Info camp finden sich neben den Referenten aus den Kanzleien auch Experten für VD, Datenschutz, Technologie (Kaut Bullinger, Wolters Kluver, Digibase etc.)

Camp Leader :

Daniela Zehentbauer/Beatrix Fuchs

Experten:

Kanzleiprozesse

Steffi Hentschel und Stefan Friedl: Eigenorganisation und digitales Prozessmanagement. Digitale Fibu

Anwender - Erfahrungsbericht

Jürgen Obermeier und Julia Aschenbrenner: Fallbeispiel Abschluss und EST Bearbeitung und Automatisierung Postausgang

*Inhalt:*

*Erstellung einer Überschussrechnung mit Steuererklärungen*

* *Eingang der Unterlagen*
* *Erstellung von Abschluss und Erklärungen*
* *Abschluss der Arbeiten*
* *Vorlage Berufsträger*
* *Freigabe und Versand*

Petra Börnigen: Eigenorganisation und Prozessmanagement

Partner:

Digibase

Kaut Bullinger

Wolters Kluver

Peter Hess Datenschutz und Verfahrensdokumentation

**Info Camp 2 – draußen Quelle am Kräutergarten** *(wird bei schlechter Witterung nach drinnen in den Stockerstadl verlegt)*

Hier geht es um die Themen strategische Ausrichtung, neue Geschäftsfelder und Ausbildung der Mitarbeiter und Kanzleiinhaber

Camp Leader:

Marcus Römer

Experten:

Strategische Ausrichtung/Mitarbeiterförderung

Josef Wissinger (RKW Bayern)

Monika Weigert, Auswirkung Strategie auf Kanzleiwert

Anwender – Erfahrungsbericht

Stefan Hinterleitner

Dieses Camp wird im Freien stattfinden (außer bei schlechtem Wetter)

Strategie erfordert Weitblick und der sollte nicht durch Wände begrenzt werden.

Zusätzlich STB/ als Referenz n(Stefan Hinterleitner)

**Info Camp 3 - Empore Stockerstadl**

Hier wird ein einem konkreten Praxisbeispiel aufgezeigt, wie man aus einer BP Anordnung mit der Anforderung zur Vorlage einer ausführlichen Verfahrensdokumentation eine komplexe und ganzheitliche Beratung des Mandanten, in Zusammenarbeit mit Experten und unter Einbeziehung von Fördermitteln durchführt

**Camp Leader:**

**Thomas Späth**

Experten: Storytelling

Erfahrungsbericht:

Ausgangspunkt BP Anordnung

* FA fordert ausführliche Verfahrendokumentation. Von Mandanten
* Zeit bis BP vier Wochen
* To dos für FA:
  + Interaktive Fragerunde Camp Leader/Experten und TN
* Vorschläge zur Problemausführung aus der Praxis für die Praxis
* 1. Erstellung einer ganzheitlichen Analyse der Unternehmensprozesse unter Berücksichtigung von spez. Fragen zu Datenschutz und Verfahrensdokumentation.
* 2. Erstellung eines Berichtes mit Handlungsempfehlungen hinsichtlich Optimierung
  + Einführung digitale Fibu
  + Einführung Verwaltungssoftware mit DMS
  + Datensicherheit und Datensicherung
* 3. Generieren einer Verfahrensdokumentation. Aus dem Beratungsbericht
* 4. Abrechnung der Tätigkeit im Rahmen von Förderprogrammen
* 5. Wandel Position Steuerberater hin zu Projektmanager
* 6. Zusammenarbeit mit Experten (technische Basis, SharePoint)

Markus Sterl wie funktioniert das Referenzmodell UB

Milomir Mikulovic – Datenschutz

Günter Hässel- Verfahrensdokumentation

Mandant :

Andreas Heuwieser

Neben den Referenten sind hier auch Mandanten für Fragen zur Verfügung

**Info Camp 4 – Vordach Frontseite Stockerstadl**

Hier geht es darum die nachhaltigen Kanzleien mit der Wirtschaft und Institutionen zu vernetzen.

Es wird ein Beispiel aufgezeigt, in welchen Bereichen die nachhaltigen Kanzleien mit Institutionen, Verbänden, Wissenschaft und Vereinigungen zusammenarbeiten können.

Entwicklung von gemeinsamen Vortragsreichen um die Zusammenhänge zwischen Datenschutz, Energieeffizienz, VD, Unternehmensorganisation, Digitalisierung aufzuzeigen und die Unternehmer im Anschluss betreuen zu können.

Neben dem Referenten finden sich hier die Ansprechpartner aus den verschiedenen Kooperationspartnern, wie z.B. Wirtschaftsförderung, LFU, Kaminkehrer, Energieberater etc.

Camp Leader :

Dieter Pfab

Erfahrungsbericht:

Ausgangslage:

* Zielegruppe KMUs und private Verbraucher und Kooperationspartner auf den ersten schwer in Eigeninitiative vernetzbar
* to-do:
* 1. Infos erreichen die Zielgruppen nur teilweise und nicht gebündelt
* 2. nach Veranstaltung – niemand da der diesen gezielten Prozess implementiert – wer geht in welcher Form auf die Zielgruppe zu und hilft bei der direkten Umsetzung im Betrieb

Zielsetzung:

* Steuerberater haben direkten Kontakt zu den Zielgruppen und verfügen über viele für Veränderungsprozesse detaillierte Daten
* Generieren von bayernweiten gemeinsamen Veranstaltungen von Kooperationspartnern und Stb.
* KMUs, Experten, Koop. Partner werden sich auf Website nachhaltige Steuerkanzlei finden können und Veränderungen gemeinsam anstoßen und umsetzen

Anwender – Erfahrungsbericht:

Stefan Hetsch

Kooperationspartner:

Aktivsenioren Bayern

C.A.R.M.E.N e.V.

LFU

Tourismus Oberbayern

Kaminkehrer Innung

Studentische Unternehmensberatung

Macromedia Hochschule

Kommunale Entwicklung (Wirtschaftsförderung)

Energieberater

Themenübersicht

* Datenschutz
* Verfahrensdokumentation
* Digitale Unternehmensprozesse
* Energieeffizienz
* Fördermittel

Jede Gruppe wird also zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr jeweils an 4 Infocamps teilnehmen.

In der Pause von ca. 16.15 bis 17.00 Uhr gibt es Zeit für Gespräche mit den Experten und Anbietern, dazu werden Kontakte zu den Verbänden und Institutionen vermitteln.